

John Deere

Besserer Schutz für Sägeschwert und Kette

John Deere hat das Harvesteraggregat H415 optimiert. Dazu gehört eine andere Position der Sägeeinheit und ein neuer Sägemotor.



Das Aggregat 415 hier im Einsatz.

Eine veränderte Position der Sägeeinheit soll beim Harvesteraggregat H415 von John Deere für einen besseren Schutz von Sägeschwert und Sägekette sorgen. In Verbindung mit der Neukonstruktion des festen hinteren Messers bei gleichzeitig abgesenktem Sägekasten bringe dies außerdem mehr Platz bei großen Wurzelanläufen, so der Hersteller. Mit dieser Optimierung könne die Lebensdauer des Sägeschwertes verlängert und die Handhabung beim Fällschnitt vereinfacht werden. Die verbleibenden Wurzelstümpfe könnten sichtbar kürzer ausfallen, erklärt John Deere.

Besonders bewährt hat sich das H415 Harvesteraggregat in Verjüngungshieben und Endnutzungshieben. Dementsprechend werden Bäume mit großen Stammdurchmessern aufgearbeitet. Um auch hier die Handhabung des H415 Aggregates zu verbessern, bietet John Deere jetzt 90 cm Sägeschienen in B-Tail Bauform an. Diese Schwerte besitzen eine bauchige und sollen eine gleichbleibend hohe Sägeleistung sicherstellen. Das bei langen Schwertern übliche Flattern werde durch diese Bauform auf ein Minimum reduziert.

In Verbindung mit dem neuen Bucher Sägemotor mit 25 cm³ Volumen steht laut Hersteller eine auf diese Einsatzbedingungen optimierte Antriebseinheit zur Verfügung. Das größere Volumen steigere die Durchzugskraft des Sägemotors. Zudem könne ein größeres Antriebsritzel mit 15 Zähnen verwendet werden.